



## Antrag

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AT/0021/2011		<b>Datum:</b>	02.05.2011
<b>Verfasser:</b>	02-SPD-Ratsfraktion		<b>Az:</b>	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>19.05.2011</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
		TOP                      öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen
<b>Betreff:</b> <b>Antrag der SPD-Ratsfraktion: Zentrales Fahrzeugmanagement</b>				

**Beschlussentwurf:**

Der Rat möge beschließen,

die Verwaltung wird beauftragt, geeignete Schritte einzuleiten, damit schnellstmöglich alle städtischen Fahrzeuge (PKW und LKW) über die Werkstatt des neuen zentralen Betriebshofes beschafft, gewartet und vergeben werden. Spezialfahrzeuge der Feuerwehr und des Eigenbetriebes Stadtentwässerung sind davon grundsätzlich nicht betroffen.

**Begründung:**

Heute beschafft und betreibt jedes Amt und jeder Eigenbetrieb seine Fahrzeuge selbst. Durch dieses unwirtschaftliche Verhalten entstehen teilweise sehr unterschiedliche Betriebs- und Unterhaltungskosten. Ein zentrales Fahrzeugmanagement, wie es z.B. in der Stadt Ludwigshafen praktiziert wird, würde zu wesentlichen Einsparungen in diesem Bereich führen.